

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben

GEBRAUCHSINFORMATION: Information für den Anwender

Jelliproct® Salbe

0,25 mg/50,0 mg

Wirkstoffe: Fluocinonid und Lidocainhydrochlorid

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese dieselben Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist Jelliproct® Salbe und wofür wird sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Anwendung von Jelliproct® Salbe beachten?
3. Wie ist Jelliproct® Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Jelliproct® Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS IST JELLIPROCT® SALBE UND WOFÜR WIRD SIE ANGEWENDET?

Jelliproct® Salbe ist ein äußerlich anzuwendendes Corticoidpräparat mit Lokal-anästhetikum.

Jelliproct® Salbe wird angewendet zur kurzfristigen symptomatischen Therapie entzündlicher Erkrankungen im Bereich des Afters, insbesondere bei Hämorrhoidalleiden und Mastdarmentzündungen (Proktitis) und Analekzemen, sowie im Zusammenhang mit proktologischen Eingriffen.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER ANWENDUNG VON JELLIPROCT® SALBE BEACHTEN?

Jelliproct Salbe darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen die Wirkstoffe Fluocinonid bzw. Lidocainhydrochlorid oder einen der sonstigen Bestandteile von Jelliproct Salbe sind,
- wenn Sie tuberkulöse und syphilitische Erkrankungen im Anwendungsbereich haben,
- wenn Sie Erkrankungen im Anwendungsbereich haben, die durch Bakterien, Pilze oder Viren verursacht wurden,

- wenn Sie zwischen den Hautfalten außerhalb des Analbereiches wund sind (intertriginöse Prozesse).

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von Jelliproct® Salbe ist erforderlich

- wenn Sie gleichzeitig Kondome aus Latex verwenden. Bei der Behandlung mit Jelliproct® Salbe kann es wegen der Hilfsstoffe Vaseline und Paraffin zu einer Verminderung der Reißfestigkeit und damit zur Beeinträchtigung der Sicherheit solcher Kondome kommen.

Bei Anwendung von Jelliproct® Salbe mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es sind keine Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln bekannt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Während der Schwangerschaft, insbesondere in den ersten 3 Monaten, sollte Jelliproct® Salbe nur nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch den Arzt eingesetzt werden.

Glucocorticoide und Lidocain gehen in die Muttermilch über. Während der Stillzeit sollte Jelliproct® Salbe daher nur nach sorgfältiger Nutzen-Risiko-Abwägung durch den Arzt eingesetzt werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Jelliproct Salbe

Propylenglycol kann Hautreizungen und Wollwachsalkohole können örtlich begrenzte Hautreaktionen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

3. WIE IST JELLIPROCT® SALBE ANZUWENDEN?

Wenden Sie Jelliproct® Salbe immer genau nach der Anweisung des Arztes an. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Tragen Sie Jelliproct® Salbe zweimal täglich auf und massieren Sie die Salbe leicht ein.

Vor der Anwendung von Jelliproct® Salbe und nach jedem Stuhlgang sollten Sie die Aftergegend sorgfältig mit warmem Wasser und einem weichen Lappen beziehungsweise Einmalwaschlappen – möglichst ohne Seife – reinigen.

Wenn die Salbe im Darm angewendet werden soll, schrauben Sie bitte das beiliegende Ansatzrohr auf die Tube und führen es in den After ein. Durch leichtes Drücken auf die Tube wird die entsprechende Salbenmenge in den Enddarm gebracht.

Art der Anwendung

Salbe zum Auftragen auf die Haut oder zur Anwendung im After.

Dauer der Anwendung

Die Dauer der Therapie richtet sich nach dem Beschwerdebild und sollte 1 bis 2 Wochen nicht überschreiten.

Wenn eine längere Behandlung erforderlich ist, sollten Sie Ihren Arzt aufsuchen, der Ihnen gegebenenfalls ein Medikament ohne Lokalanästhetikum verordnen wird.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Jelliproct® Salbe zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie die Anwendung von Jelliproct® Salbe vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorherige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie die Behandlung mit Jelliproct® Salbe abbrechen

Unterbrechen Sie die Behandlung mit Jelliproct® Salbe oder beenden Sie die Behandlung vorzeitig, so müssen Sie damit rechnen, dass sich die gewünschte Wirkung nicht einstellt beziehungsweise die Beschwerden wieder zunehmen. Halten Sie deshalb bitte Rücksprache mit Ihrem Arzt, wenn Sie die Behandlung beenden oder unterbrechen wollen.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Jelliproct® Salbe Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	Mehr als 1 von 10 Behandelten.
Häufig:	Weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten.
Gelegentlich:	Weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1.000 Behandelten.
Selten:	Weniger als 1 von 1.000, aber mehr als 1 von 10.000 Behandelten.
Sehr selten:	Weniger als 1 von 10.000 Behandelten.
Nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar.

Mögliche Nebenwirkungen

Erkrankungen der Haut und des Unterhautzellgewebes

Gelegentlich wurden Reizerscheinungen nach der Anwendung von Jelliproct® Salbe beobachtet.

Darüber hinaus kann nach örtlicher Anwendung corticosteroidhaltiger Präparate die Haut dünner werden (Hautatrophien, die sich zum Teil nicht zurückbilden). Daneben können Gefäßerweiterungen (Teleangiektasien), Entzündungen der Haarfollikel (Follikulitiden) und vermehrte Behaarung (Hypertrichose) auftreten.

Allergische Hautreaktionen auf einen der Bestandteile der Salbe können nicht ausgeschlossen werden.

Besondere Hinweise

Bei Auftreten lokaler Unverträglichkeitsreaktionen sollte die Therapie nur nach Rücksprache mit dem behandelnden Arzt fortgeführt werden.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. WIE IST JELLIPROCT® SALBE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton nach „Verwendbar bis“ und auf dem Tubenfalz angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Jelliproct® Salbe enthält

Die Wirkstoffe sind:

Fluocinonid und Lidocainhydrochlorid.

1 g Salbe enthält 0,25 mg Fluocinonid und 50,0 mg Lidocainhydrochlorid.

Die sonstigen Bestandteile sind:

4-Methyl-1,3-dioxolan-2-on, Propylenglycol, gebleichtes Wachs, Weißes Vaseline, Wollwachsalkohole, Hartparaffin, dünnflüssiges Paraffin, Zitronensäure.

Wie Jelliproct® Salbe aussieht und Inhalt der Packung

Homogene, weiche, farblose, praktisch geruchlose Salbe.

Originalpackungen mit 15 g, 30 g (N1) und 60 g (N2)

Das Medikament Jelliproct® ist auch als Zäpfchen und als Kombipackung mit Salbe und Zäpfchen erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer

Teofarma S.r.l.
Via F.lli Cervi, 8
27010 Valle Salimbene (PV)
ITALIEN
Fax: 0039 0382 525845
E-mail: servizioclienti@teofarma.it

Hersteller

- 1) Teofarma S.r.l.
Viale Certosa, 8/A
27100 Pavia
ITALY

- 2) Glaropharm AG
Sändli 2
CH-8756 Mitlödi/Glarus

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im 02/2013.